## Tipps für Freiwillige und Flüchtlinge bei der Wohnungssuche

**Kurzablauf Wohnungssuche**

Hilfreiche Webseiten und Ressourcen zur Wohnungssuche:

[www.alle-immobilien.ch](http://www.alle-immobilien.ch)

[*www.Immoscout24.ch*](http://www.Immoscout24.ch)

[*www.Homegate.ch*](http://www.Homegate.ch)

[www.Comparis.ch](http://www.Comparis.ch)

[www.markt.unibas.ch/category/wohnen-angebot](http://www.markt.unibas.ch/category/wohnen-angebot)

**Aushänge**
im Coop, Migros, Quartierladen

**Über ‚Gruppen‘ im Facebook** ‚Wohnung frei in Basel‘, ‚Wohnungssuche Basel‘

u.a. Achtung vor Betrügern

Bei Migranten mit Smartphone: suche über die **Apps** von „alle immobilien“ usw. kann effizienter sein als Ihnen die Homepages zu zeigen, da MigrantInnen oft keinen Laptop besitzen.

**Mietzinsdepot/Bürgschaft**

Edith Maryon Stiftung, einmalige Gebühr:
<http://www.maryon.ch/foundation/rent-deposit-guarantees>

Die Projekte ‚Wegeleben‘ (<http://www.wegeleben.ch/de/> ) und ‚Gastfamilien für Flüchtlinge‘ (<http://www.ggg-fluechtlinge.ch/>) die Flüchtlinge in WG’s und Gastfamilien vermitteln.

Unterstützung Wohnungssuche:

**GGG Migration**

Eulerstr. 26

4051 Basel

<https://www.ggg-migration.ch/>

weitere hilfreiche Angebote

**Internetcafé Planet 13**

Klybeckstr. 60

4057 Basel

061 322 13 13

079 272 86 39

<https://planet13.ch>

1. Budget erstellen
- Reserve einplanen für den Fall einer Mietzinserhöhung
- Mietzins max. 1/3 des Einkommens
 (gilt nicht für SH-Bezüger)
2. Anzahl Zimmer, Wohnort, Einrichtung festlegen
3. Beitreibungsregisterauszug bestellen, Kopien anfertigen
(Migrantinnen dabei unterstützen aber nicht übernehmen)

1. Wohnungen suchen
- Internet s. LINKS, evtl. selbst Inserat aufgeben: unibas
- Bekanntenkreis
2. Vermieter kontaktieren
- Depot abklären, Einverständnis für Bürgschaft einholen
- Besichtigungstermine vereinbaren
3. Nach Besichtigung, Formular umgehend ausfüllen und
mit geforderten Unterlagen einreichen. Evtl. Begleitbrief schreiben (empfehlenswert) – Bei Personen mit Sozialhilfeunterstützung wird dieser abgegeben
4. Bei Zusage: Vertrag (MV) unterschreiben, Depot bezahlen
**oder** sofort bei Bürgschaftsanbieter mit unterschr. MV vorsprechen und Anmeldungsgebühren einzahlen, dann unterzeichneten Bürgschaftsvertrag umgehend an Liegenschaftsverwaltung einreichen.
Bei Sozialhilfebezug werden die Gebühren übernommen.
5. Haftpflicht (evtl. auch Hausrat)-Versicherung abschliessen (wenn noch nicht erfolgt). Wird bei Sozialhilfebezug übernommen (Limit bei SH erkundigen).

**Mögliche Hilfestellungen der Freiwilligen**

* Helfen beim Erstellen des Budgets
* Erklären, wie der Prozess der Wohnungssuche aussieht:
was in welcher Reihenfolge, welche Unterlagen sind nötig
* Zeigen, wie man einen Betreibungsregisterauszug bestellt
* Erklären, wo man im Internet, Zeitungen, Aushang Coop etc., Wohnungen findet. Evtl. im eigenen Bekanntenkreis fragen, wenn man möchte
* Hilfe beim Ausfüllen der Kontaktformulare
 (evtl. Begleitbrief schreiben)

**IG Wohnen**
öfftl. Sprechstunde, kostenfrei: Montag 10.30-13h / Freitag 16-18.30h (ausser Juli)

Leonhardstr. 38 4051 Basel - 1. OG ohne Lift Telefon: 061 271 06 16

Rechtsschutz

Kanton Basel-Stadt -
Staatliche Schlichtungsstelle für Mietstreitigkeiten
Utengasse 36, 4005 Basel
<http://www.mietberatung.bs.ch/mietstreitigkeiten/beratung-auskuenfte.html>

Mieterinnen- und Mieterverband Basel

Clarastr. 2, 4058 Basel

[https://www.mieterverband.ch/mv-bs.html#](https://www.mieterverband.ch/mv-bs.html)

* Erklären des Mietvertrags und der Hausordnung, der Notwendigkeit des Mietdepots und ggf. wie man das einzahlt.
Bei Kautionsverträgen Vorgehen erklären und evtl. begleiten
* Rechte und Pflichten von Mietern erklären
* Warnen bei Betrugsversuchen, oder inakzeptablen Bedingungen und Verhältnissen
* Falls nötig, mit weiteren Stellen in Kontakt setzen
(Schlichtungsstelle, Mieterverband u.a.)
* Zeigen wo man Wohnungen findet
Nachfragen, wie die Suche läuft, Situationen üben, motivieren, Rat geben, Helfen beim Verfassen von Texten Erklären von Gepflogenheiten, Rechten und Pflichten
* Wir kommunizieren gegenüber den Migrant/innen, dass die Freiwilligen ausschliesslich eine unterstützende Rolle bei der Wohnungssuche spielen. Migranten übernehmen selbst die Verantwortung bei der Wohnungssuche.
Bei Fragen zum Rollenverständnis oder anderen Unsicherheiten, kontaktieren Sie bitte Ihre Einsatzvermittlerin

**Bitte beachten**

* Wohnungen sollten Migranten selbst raussuchen, keine Anfragen ohne Rücksprache mit Migrant oder Migrantin machen, Wünsche berücksichtigen
* **Wichtig**
 Fragen Sie Ihre/n Kontaktpartner/in nach allfälligen finanziellen sowie gesetzlichen Einschränkungen (Kantonswechsel) – oder kontaktieren Sie im Zweifelsfall Ihre Einsatzvermittlerin

## Betreibungsregisterauszüge

## Auskünfte aus dem Betreibungsregister erhalten Sie zu den Bürozeiten Mo-Fr 7.30-11.30 Uhr und 13.15-17.00 Uhr (während Betreibungsferien bis 16.00 Uhr) am Schalter des Betreibungsamts Bäumleingasse 1, Hochparterre, Büro 13.Die Kosten einer Betreibungsauskunft betragen CHF 17.-- (plus Porto- oder Faxgebühr CHF 1.--) Betreibungsregisterauszüge können am Schalter mittels PostFinance Card und Maestrokarte bezahlt werden